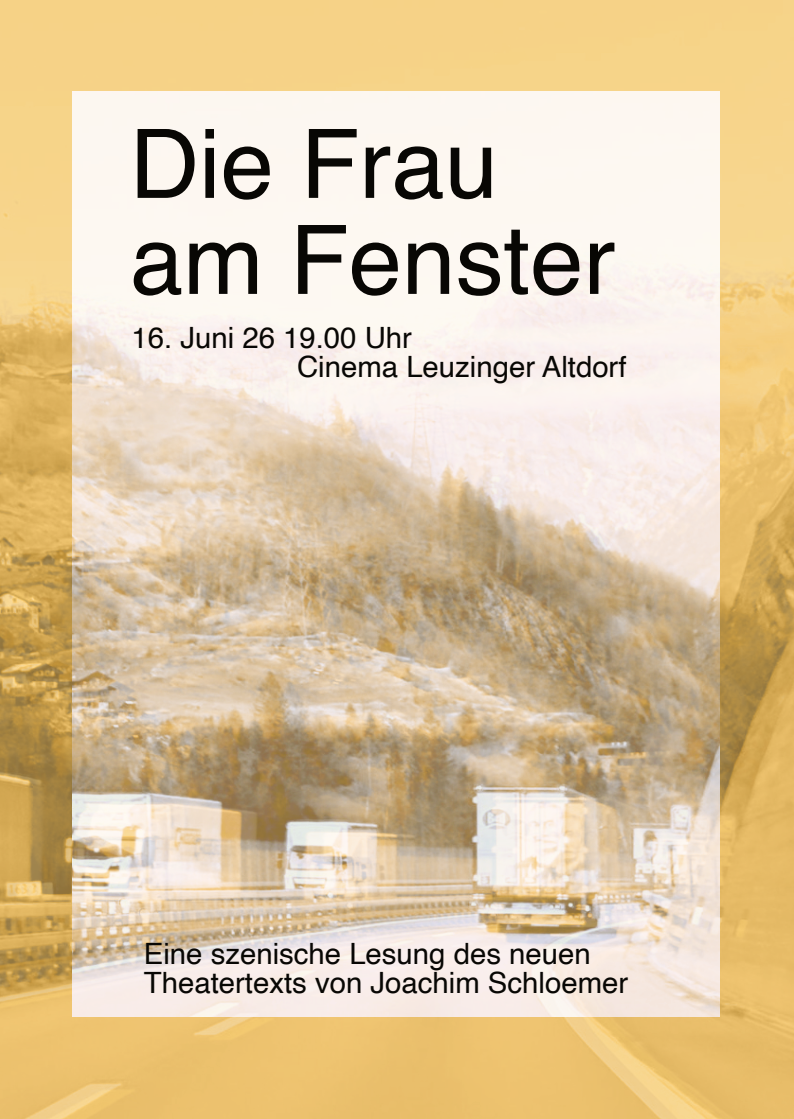


Die Frau am Fenster

16. Juni 26 19.00 Uhr
Cinema Leuzinger Altdorf

A scenic view of a mountain road. In the foreground, a white truck is driving on a road that curves through a valley. The background features a steep, forested mountain slope with a power line tower visible. A small house is visible on the left side of the road.

Eine szenische Lesung des neuen
Theatertexts von Joachim Schloemer

DIE FRAU AM FENSTER

Szenische Lesung

Cinema Leuzinger Altdorf, Dienstag, 16. Juni 2026

Türöffnung: **18.30 Uhr**, Beginn der Lesung: **19.00 Uhr**
Apéro und Gesprächsrunde: **20.00 Uhr**

Über das Stück

Was geschieht, wenn im Transitzkanton Uri plötzlich alles stillsteht?

Ein Unfall auf der wichtigsten Nord-Süd-Route bringt den Verkehr zum Erliegen. Aus dem Durchgangsort wird ein Ort des Innehaltens. Häuser, Stimmen und Erinnerungen treten hervor. Im Zentrum steht eine Frau aus Altdorf, die ihr Leben lang an der Transitachse geblieben ist – bis der Stillstand sie dazu zwingt, ihr eigenes Zuhause neu zu betrachten.

«Die Frau am Fenster» ist eine poetisch-philosophische Reflexion über Bewegung und Stillstand, Heimat und Fremde, Transit und Verwurzelung.

Die szenische Lesung verbindet Sprache, Musik und Atmosphäre zu einem eindringlichen Theaterabend über den Kanton Uri und die Frage, was Zugehörigkeit heute bedeutet.

Mitwirkende

Frau am Fenster: Myriam Planzer (Altdorf)
Tochter und weitere Rollen: Michaela Kaspar (Wien)
Unfall und weitere Rollen: Markus Merz (Liestal)
Konzept, Text, Video, Regie: Joachim Schloemer (Basel, Kulturschreiber des Urner Institut Kulturen der Alpen)